



Bundesministerium
für Verkehr,
Innovation und Technologie

An die
Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

GZ. BMVIT-9.000/0081-I/PR3/2015
DVR:0000175

Wien, am 30. Dezember 2015

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Doppler und weitere Abgeordnete haben am 5. November 2015 unter der **Nr. 6928/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend betriebliche Zusatzversicherungen gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu Frage 1:

- *Welche betrieblichen Zusatzversicherungen bieten Sie ihren Arbeitnehmern an?*

Betriebliche Zusatzversicherungen werden im Rahmen der Bundespensionskasse und des Zukunftssicherungsmodells (Bezugsumwandlung) angeboten.

Zu Frage 2:

- *Welche Personengruppen haben Zugang zu diesen Zusatzversicherungen? (aufgegliedert auf Ressort und Kabinett)*

Alle Vertragsbediensteten sowie alle BeamtInnen ab dem Geburtsjahr 1955 haben Zugang zur Bundespensionskasse. Alle Bediensteten des Ressorts haben Zugang zum Zukunftssicherungsmodell (Bezugsumwandlung).

Zu Frage 3:

- *Welche betriebliche Altersvorsorge bieten Sie ihren Arbeitnehmern an?*

Es werden Beiträge zur Bundespensionskasse bezahlt. Der entsprechende Kollektivvertrag sieht generell verpflichtende Dienstgeberbeiträge zur Bundespensionskasse für Bundesbeamtinnen und Bundesbeamte ab dem Geburtsjahrgang 1955 vor. Für Vertragsbedienstete der Entlohnungsschemata v und h und Vertragsbedienstete mit Sondervertrag gilt keine Altersbeschränkung (§ 78a VBG).

Zu Frage 4:

- *Welche Personengruppen haben Zugang zu diesen Formen der Altersvorsorge? (aufgegliedert auf Ressort und Kabinett)*

Es haben alle Vertragsbediensteten und alle BeamtInnen ab Geburtsjahr 1955 Zugang.

Zu den Fragen 5 und 9:

- *Wie hoch waren die Kosten für diese Zusatzversicherungen in den letzten drei Jahren? (aufgegliedert auf Zusatzversicherungen und Jahre)*
- *Wenn ja, wie hoch waren die Kosten dafür in den letzten drei Jahren?*

Die Zusatzversicherungen sind nur Ressortangehörigen zugänglich. Folgende Kosten entstanden in den vergangenen drei Jahren:


2012	€ 343.910,62
2013	€ 339.360,75
2014	€ 352.839,36

Zu den Fragen 6 bis 8:

- *Waren/sind diese Zusatzversicherungen auch ressortfremden Personen zugänglich?*
- *Wenn ja, welche Personen?*
- *Wenn ja, welche Zusatzversicherungen?*

Beiträge des Dienstgebers zur Pensionskasse werden generell nur für Bundesbedienstete gezahlt.

Alois Stöger

Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.	
	Datum	2015-12-30T11:14:27+01:00
	Seriennummer	1536119
Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH, C=AT	
Signaturwert	j9i4BvxXB2yrgtxSuC9rmbqlqftNltS38rR0zmDZAZGVHFktF9H+uY9zvBrC5bdOh rMt+o26XSh0k+ZpHl8leYcM/VIEd6HEuMC4r1Uet4soqld02Tzsjli4HvVDvtRC2 JXJFZWmxzlsZJZbJb4bbCSEHPgPW8n2lCQK3xY9izhlzill73tnQ7Gn9P4CIsR4J +68YT9A7wmX5dsT5FDNUYzM3X8RGrZDBuLw1T9HLy4ju0DIHbigh/SpCjdAXbrOMR 4Qx2OkFTsUPuV2QouRATW5aw16RDOu7ojGLtGMnwCLw2oaALuMt6LK5bD7r7257VJ 2zvT5y+vj59MPK7ng==	
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at/	